



Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz • Am Gautor 15 • 55131 Mainz

An alle registrierten Freiwilligen
bzw. Freiwilligen
zur Mitarbeit im Impfzentrum

Pharmazie
Dr. Tatjana Surowy
Am Gautor 15
55131 Mainz
Tel.: 06131/27012-19
Fax: 06131/27012-31
Email: tatjana.surowy@lak-rlp.de

Datum 12. Januar 2021
Seite 1 von 1

Corona / COVID-19
Corona-Impfzentren – Dokumentation der Zubereitung applikationsfertiger Impfdosen Comirnaty™ (BioNTech/Pfizer)
(Info 08)

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Ihren Einsatz in den Corona-Impfzentren des Landes Rheinland-Pfalz möchte Ihnen die Landesapothekerkammer eine Empfehlung zur Dokumentation der Zubereitung applikationsfertiger Impfdosen für den Impfstoff Comirnaty™ der Firma BioNTech/Pfizer zur Verfügung stellen.

Die Nutzung der mitgesendeten Dokumentationsvorlage ist nicht verpflichtend, allerdings trägt die Verwendung derselben Dokumentationsvorlage in allen Impfzentren nicht nur dem vereinheitlichten Handeln, sondern damit auch der Qualitätssicherung Ihrer Tätigkeit bei.

Sollten Fragen zur Nutzung der Dokumentationsvorlage aufkommen, können Sie sich jederzeit an mich wenden.

Mit den besten Grüßen

Ihre
Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz

Dr. rer. nat. Tatjana Surowy
Fachapothekerin für Öffentliches Gesundheitswesen
Abteilung Pharmazie

Injektionslösung Comirnaty™ (BioNTech/Pfizer)

Dokumentation der Zubereitung applikationsfertiger Impfdosen pro Verdünnung und Originalampulle

Datum: _____

Name, Vorname
der/s verantwortlichen Apothekerin/s: _____

Name, Vorname
der/s pharmazeutischen Mitarbeiters/in: _____

Kennzeichnung:

Etikett hier einkleben

Beginn des Auftauprozesses (Datum, Uhrzeit): _____

Das Hygienekonzept des Impfzentrums wird beachtet.

Die Zubereitung erfolgt nach Vorgaben der Fa. BioNTech/Pfizer.

Das Konzentrat wird vorschriftsmäßig aufgetaut und mit 1,8 ml isotonischer NaCl-Lösung in der Originalampulle verdünnt. Die Mischung wird 10-mal vorsichtig geschwenkt. **Nicht schütteln!**



LANDESAPOTHEKERKAMMER
R H E I N L A N D - P F A L Z

Nach Verdünnung werden der Ampulle 5-6 Impfdosen zu 0,3 ml entnommen. Entsorgen Sie nicht verwendeten Impfstoff innerhalb von 6 Stunden nach der Verdünnung.

Verdünnung

| Uhrzeit der Verdünnung | Bestandteil | Ch.-Bez. | Soll [ml] | Signatur |
|------------------------|------------------|----------|------------|----------|
| | BNT162b2 | | in Ampulle | |
| | NaCl-Lsg. 0,9%ig | | 1,8 | |

Endprozesskontrolle

| | Ergebnis | Signatur |
|--|----------|----------|
| Der verdünnte Impfstoff sollte als gleichmäßig weißliche Suspension vorliegen, in der keine Partikel sichtbar sind. Verwerfen Sie den verdünnten Impfstoff, wenn Partikel oder ein Verfärbung vorhanden sind | | |

Endprozesskontrolle

| | |
|-------------------|---|
| Fertigspritzen | Anzahl der applikationsfertigen Impfdosen |
| ohne Beanstandung | |
| verworfen | |

Freigabe der applikationsfertigen Impfdosen

| | |
|-------|-----------------------------|
| Datum | Signatur der/s Apotheker/in |
| | |